

Unterrichtung

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Thalfang
am Dienstag, dem 8. Mai 2018 um 20:00 Uhr im "Haus der Begegnung" in Thalfang

Anwesende:

Ortsbürgermeister Burkhard Graul
als Vorsitzender

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Mitglieder nach ordnungsgemäßer Einladung in beschlussfähiger Zahl erschienen sind. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Bedenken erhoben.

Die Mitglieder:

1. Rolf Brück
2. Michael Klee
3. Ingo Brörmann
4. Stephan Gerhard
5. Karl Heinz Koch
6. Werner Breit
7. Reinhard Biel
8. Stefan Brück
9. Günter Stutzenberger
10. Stefan Hürtgen
11. Bettina Brück
12. Roland Sommerfeld
13. Ingo Hey
14. Vera Höfner (ab TOP 3)
15. Andreas Vochtel (ab TOP 3)

Es fehlte:

16. Marko Haink

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
 - a) Spielplatz Bergstraße
 - b) Sanierung der Treppenanlage am „Villeneuve Platz“
 - c) Neueinstellung eines Gemeindearbeiters
 - d) Einrichtung eines „Historischen Rundwanderweges“
 - e) Ortsplan Thalfang
 - f) Verkehrsschau 2018
3. Bauangelegenheiten
4. Antrag auf Befreiung von den Textfestsetzungen des Bebauungsplans „Ferienpark Himmelberg“
5. Informationen und Verschiedenes

Zu TOP 1: **Einwohnerfragestunde**

Es ist nichts zu protokollieren.

Zu TOP 2: **Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

a) Spielplatz Bergstraße

Die Spielgeräte für den Spielplatz in der Bergstraße werden in der 21. Kalenderwoche geliefert und deren Montage erfolgt voraussichtlich in den 22./23. Kalenderwochen.

b) Sanierung der Treppenanlage am Villeneuve Platz

Die Einweisung der mit der Bauausführung beauftragten Bauunternehmung in die Örtlichkeit erfolgt am morgigen Mittwoch und mit der Ausführung der Bauarbeiten wird voraussichtlich am Montag, 14. Mai 2018 begonnen.

c) Neueinstellung eines Gemeindearbeiters

Der Ortsgemeinderat wurde über die Neueinstellung eines Gemeindearbeiters unterrichtet.

d) Einrichtung eines „Historischen Rundwanderweges“

Die Lokale Aktionsgruppe Erbeskopf hat dem Förderverein Brauchtums- und Kulturpflege Thalfang e.V. für die Einrichtung eines „Historischen Rundwanderweges“ eine Zuwendung aus dem LEADER Programm in Höhe von 2.000 € bewilligt.

e) Ortsplan Thalfang

Ortsbürgermeister Burkhard Graul informiert über den neu aufgelegten Ortsplan Thalfang.

f) Verkehrsschau 2018

Folgende Sachverhalte wurden anlässlich der diesjährigen Verkehrsschau erörtert:

- **Kreisverkehrsplatz zur Anbindung des Bebauungsplangebietes „In den Mühlenfeldern“ an das öffentliche Verkehrsnetz**

Der Bebauungsplan „In den Mühlenfeldern“ sieht die Anbindung des Baugebietes an das öffentliche Verkehrsnetz durch die Einrichtung eines Kreisverkehrsplatzes im Zuge der L 153/K 114 vor. Im Hinblick einer Kostenreduzierung schlägt Ortsbürgermeister Graul daher die Umsetzung eines „überfahrbaren Kreisels“ vor. Dies ist zunächst mit der zuständigen Planungsabteilung des Landesbetriebs Mobilität Rheinland-Pfalz abzustimmen. Dazu wurde inzwischen Kontakt mit der Behörde in Trier aufgenommen.

- **Festsetzung einer Geschwindigkeitsbeschränkung von 70 km/h auf der L 164 an der Einmündung der K 116 bei Deuselbach**

Gemäß der Unfallstatistik aus 2015-2017 ist der bezeichnete Straßenabschnitt als nicht kritisch zu betrachten. Es bestehen weder schlechte Einsicht-Verhältnisse, noch wird die Festsetzung der 70 km/h und anschließende Wiederaufnahme der Geschwindigkeit für sinnvoll erachtet. Daher stehen keine Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung an.

- **Halteverbot in der Lückenburgerstraße**

In der Lückenburgerstraße soll das Parken künftig nur noch in gekennzeichneten Flächen erlaubt werden. Anlass hierfür sind regelmäßige Parkverstöße auf dem Gehweg wie auch die sehr schmale Straßenbreite. Hierfür soll Verkehrszeichen 314 mit dem Zusatz Zeichen 1053-30 angebracht werden. Zudem sind vor Ort Parkflächen zu markieren, die in einem Abstand 1,20 m vom Gehweg beginnen sollen.

- **Sonstiges**

- Im Hinblick auf die Problematik durch falsch programmierte Navigationssysteme fehlgeleitete LKW's erfolgt eine Meldung an eine Meldestelle für Navigationsfehler.
- Ein Verkehrszeichen-Zusatz „LKW frei bis Schule“ soll am Ortseingang Thalfang im Zeitraum der Schulsanierung angebracht werden.

Zu TOP 3: Bauangelegenheiten

Die Freiwillige Feuerwehr, die Sängergemeinschaft und die Interessengemeinschaft Weihnachtsmarkt des Ortsteils Bäsch möchten den Grillplatz hinter der Dorfscheune am Dorfplatz (Gemarkung Bäsch, Flur 7, Flurstück 6/3) überdachen. Der vorhandene Grillplatz war Bestandteil der Bau-genehmigung der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich.

Die Errichtung einer Überdachung erfolgt in Eigenleistung und auf eigene Kosten der Antragsteller. Das Bauvorhaben dient keiner höheren Nutzungsfrequenz der Grillstelle, sondern soll die all-jährlich dort stattfindenden Vereinsveranstaltungen etwas witterungsunabhängiger machen.

Daher bitten die Vereine die Ortsgemeinde als Grundstückseigentümer, dem vorgestellten und erläuterten Bauvorhaben zuzustimmen und einen ordnungsgemäßen Bauantrag bei der Unteren Baubehörde einzureichen.

Beim dargestellten Bauvorhaben handelt es sich um eine Grenzbebauung und dadurch besteht das Erfordernis der Zustimmung zum Bauvorhaben durch den betroffenen Nachbarn. Diese ist laut Auffassung des Ortsgemeinderates zunächst einzuholen.

Der Beschluss erfolgte mit 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen.

Zu TOP 4: Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Ferienpark Himmelberg“

Die Firma Objektbetreuung Jakobs, Thalfang ist Servicepartner der Firma Novasol. Die Firma Novasol ist in die Vermarktung des Ferienparks Himmelberg eingetreten und hat hier bereits in der ersten Halbsaison einen sehr guten Start in Punkto Belegungen und Ausbau der regionalen Vermarktung aufzuweisen. Es wurden sehr viele Häuser kurz nach Veröffentlichung auf entsprechenden Plattformen gebucht. Auf dieser Grundlage soll die Firma Objektbetreuung Jakobs in Zusammenarbeit mit der Firma Novasol den weiteren Auf- und Ausbau des Ferienparks vorantreiben.

Da die Rezeption wie auch die Hausmeistergebäude laut Aussage des Antragsstellers auf unvorhersehbare Zeit nicht der Vermarktung dienlich zur Verfügung gestellt werden können, hat Herr Jakobs als Privatperson das Ferienhaus auf dem Grundstück Gemarkung Thalfang, Flur 11, Flurstück 84/61 erworben.

Es ist beabsichtigt, in diesem Ferienhaus eine Servicestelle für die Firma Novasol einzurichten und zu betreiben. Bei positiver Entscheidung wird man dann die Inneneinrichtung wie auch eine sichtbare Werbung an dem Haus montieren.

Da das Haus von der Nutzungsbeschreibung allerdings zurzeit als Ferienhaus dient, beantragt man die Herbeiführung einer anderweitigen Nutzung für das betroffene Ferienhaus. Dadurch wird der Antragsteller in die Lage versetzt, die Aufgaben einer Rezeption wahrzunehmen und dem Gast weitere Dienstleistungen zu offerieren.

In der anschließenden Erörterung wird eindeutig dargelegt, dass nach den aktuellen bauleitplanerischen Vorgaben das betroffene Haus lediglich als Ferienhaus zu nutzen ist und keine anderweitigen Nutzungen zugelassen sind. Eine solche Zulassung bedarf einer Änderung des Bebauungsplanes nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches.

Außerdem liegt die betroffene Immobilie am Rande des Ferienparks Himmelberg und die beabsichtigte Nutzung initiiert selbstverständlich ein höheres zusätzliches Verkehrsaufkommen, das gegebenenfalls nachbarschutzrechtlichen Vorgaben zuwiderläuft.

Im Ergebnis hält der Ortsgemeinderat fest, dass sich Herr Thomas Jakobs als Inhaber der Firma Objektbetreuung Jakobs, Thalfang zunächst mit den weiteren im Ferienpark Himmelberg vertretenden Vertriebspartnern zu Klärung einer der Einrichtung einer gemeinsamen zentralen Anlaufstelle Kontakt aufnehmen soll. Insoweit wird die endgültige Entscheidung über die Aufstellung eines Bebauungsplans zur Änderung des Bebauungsplans „Ferienpark Himmelberg“ vertagt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Zu TOP 5: Informationen und Verschiedenes

Es ist nichts zu protokollieren.